

Anordnung Nr. 228*
über DDR-Standards.

Vom 21. Dezember 1962

§ 1

Auf Grund des § 9 Ziff. 5 der Verordnung vom 30. September 1954 über die Einführung Staatlicher Standards und Durchführung der Standardisierungsarbeiten in der Deutschen Demokratischen Republik (GBl. S. 821) werden die in der Anlage aufgeführten Standards für verbindlich erklärt oder ihre Verbindlichkeit aufgehoben sowie Informationsblätter, die im Rahmen des Standardwerkes erscheinen, und DIN, die nicht mehr anzuwenden sind, bekanntgegeben.

§ 2

Diese Anordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

Berlin, den 21. Dezember 1962

Der Leiter des Amtes für Standardisierung
I. V.: F l ü g e l
Stellvertreter des Leiters

Anlage

zu vorstehender Anordnung Nr. 228

Zurückziehung der Verbindlichkeit

Art	Nummer	Ausgabe/ Anordnung	Gruppe	Titel des Standards	Verbind- lichkeit aufge- hoben ab
DK 542.7 Arbeiten mit Gasen					
DIN	12610	7.43/228	520	Laboratoriumsgeräte, Glasgeräte; U-förmige Chlorkalzium- rohre mit Hahnstopfen Verbindlichkeitserklärung veröffentlicht in der AO Nr. 61 vom 31. 7. 1958 (GBl. II S. 194) (Ersetzt durch TGL 0—12616 Ausg. 12.62)	1. 4. 63
DK 621—777 Kennzeichnung. Schilder					
DIN	825	7.25/228	030	Schildformate Verbindlichkeitserklärung veröffentlicht in der Bkm. Nr. 1 vom 24. 4. 1950 (MinBl. S. 31) (Ersetzt durch TGL 0—825 Ausg. 12.62)	1.4.63
DK 621.315.5 Leiter					
DIN	46438	3.46/228	363	Drähte und Kabel; Kupferseile rund, für Maschinen und Apparate, Elektrotechnik Verbindlichkeitserklärung veröffentlicht in der Bkm. Nr. 3 vom 8. 6. 1950 (MinBl. S. 61) (Ersetzt durch TGL 0—46438 Ausg. 12.62)	1. 4. 63
DK 669:620.1 Prüfung metallischer Werkstoffe					
DIN	50)17	8.52/228	300	Prüfung von Stahl und Stahlguß; Bestimmung der DVM-Kriechgrenze Verbindlichkeitserklärung veröffentlicht in der Bkm. Nr. 21 vom 25. 6. 1953 (ZB1. S. 288) (ohne Ersatz)	1.4.63

* Anordnung Nr. 227 (GBl. III S. 99)